





---

ANLASS

## Auftrag des Kreistages

---

### **Beschluss des Kreistags am 8. Mai 2018:**

Es ist ein Verkehrsentwicklungsplan/ein Mobilitätskonzept für den Rheingau-Taunus-Kreis möglichst gemeinsam mit der Landeshauptstadt Wiesbaden zu erstellen.

Die Teilverkehrsplanungen der Kommunen sind in die Planung des Kreises einzubeziehen.

## Konkretisierung Beschluss sektoral

---

Betrachtung von:

- ÖPNV
- Kreisstraßenqualität und –quantität
- Rad- und Nahwege
- Umweltfreundliche Mobilität (Elektromobilität, E-Bikes, Mobilitätszentralen)

## Konkretisierung Beschluss zu den Zielen

---

- ein bürgerorientierter Mobilitätsservice ist einzubeziehen, so dass ein Mobilitätsangebot flächendeckend zur Verfügung steht
- mit dem Mobilitätsangebot soll erreicht werden, dass die Bewohner von jedem Ortsteil einer Stadt- oder Gemeinde im RTK in der Zeit von werktäglich 6-22 Uhr innerhalb von einer Stunde in das nächste Mittelzentrum gelangen sollen



---

AKTEURE

# Unterschiedliche Akteure im Prozess

---

Die Erstellung des Mobilitätskonzepts soll unter breiter Beteiligung unterschiedlicher Akteure stattfinden.

interne  
Lenkungsgruppe  
Kreisverwaltung

kreisangehörige  
Kommunen

sektorale  
Akteursgruppen  
durch Dialogforen

# Kreisangehörige Kommunen

---

- regelmäßige Arbeitstreffen mit den Vertreterinnen und Vertretern der Kommunen
- jede Kommune entsendet eine mit Verkehrsplanung beauftragte Person
- Integration der vor Ort bestehenden Verkehrskonzepte
- Die Belange der Kommunen sollen erfragt und soweit möglich einbezogen werden



# Dialogforum

---

- RMV
- Hessen Mobil
- RTV (Rheingau-Taunus Verkehrsgesellschaft)
- IVM GmbH Frankfurt
- Stadt Wiesbaden
- ADFC
- IHK Wiesbaden
- Kreishandwerkerschaft - Handwerkskammer
- Fährbetriebe



---

PROZESS

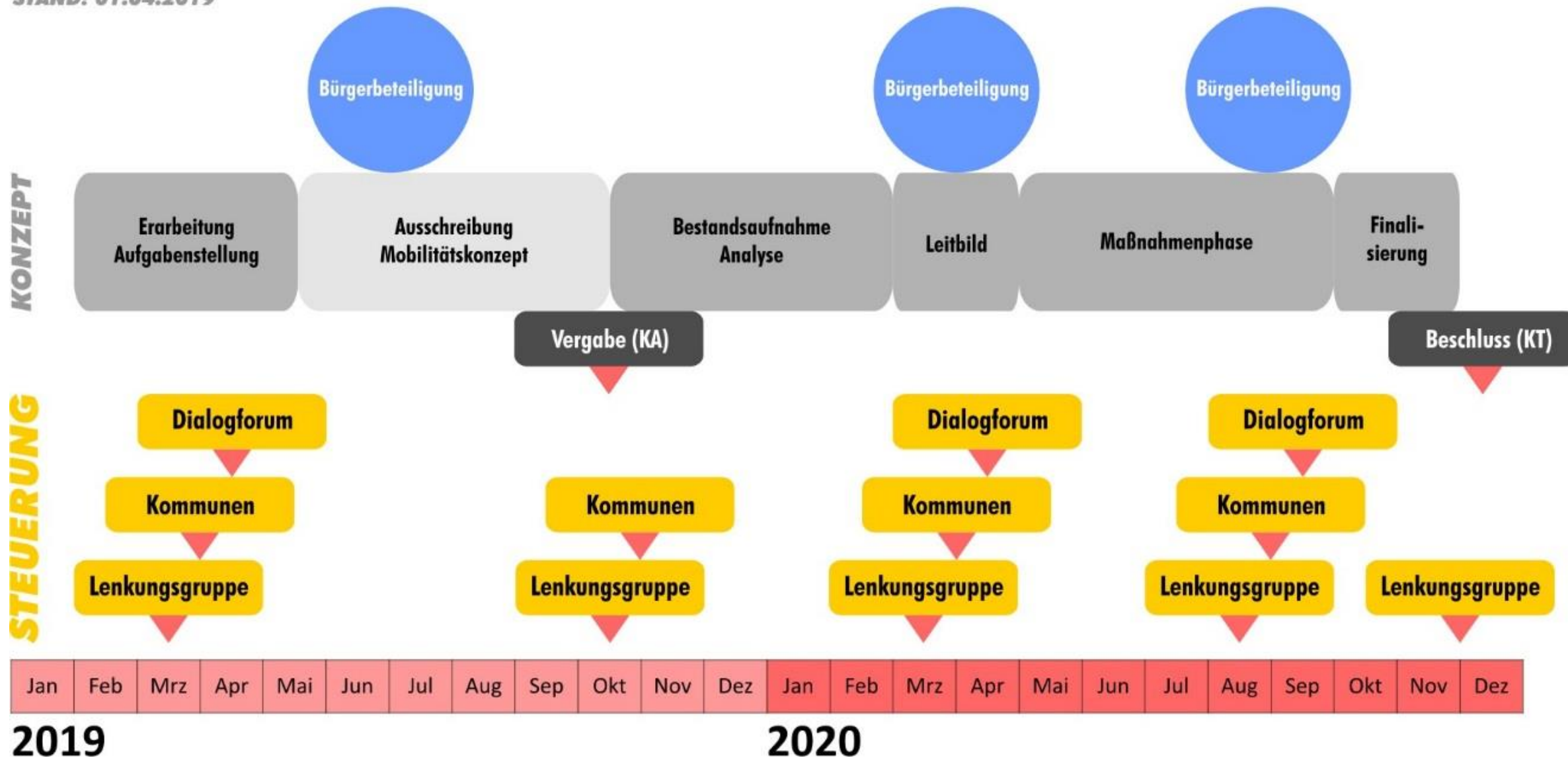
# RAHMENBEDINGUNGEN

- Haushaltsmittel für die Erstellung des Konzepts: 250.000 €
- Erstellungszeitraum Anfang 2019 bis Ende 2020
- Umsetzungszeitraum:  
Planungshorizont bis 2030



# PROZESSPLANUNG ERSTELLUNG MOBILITÄTSKONZEPT

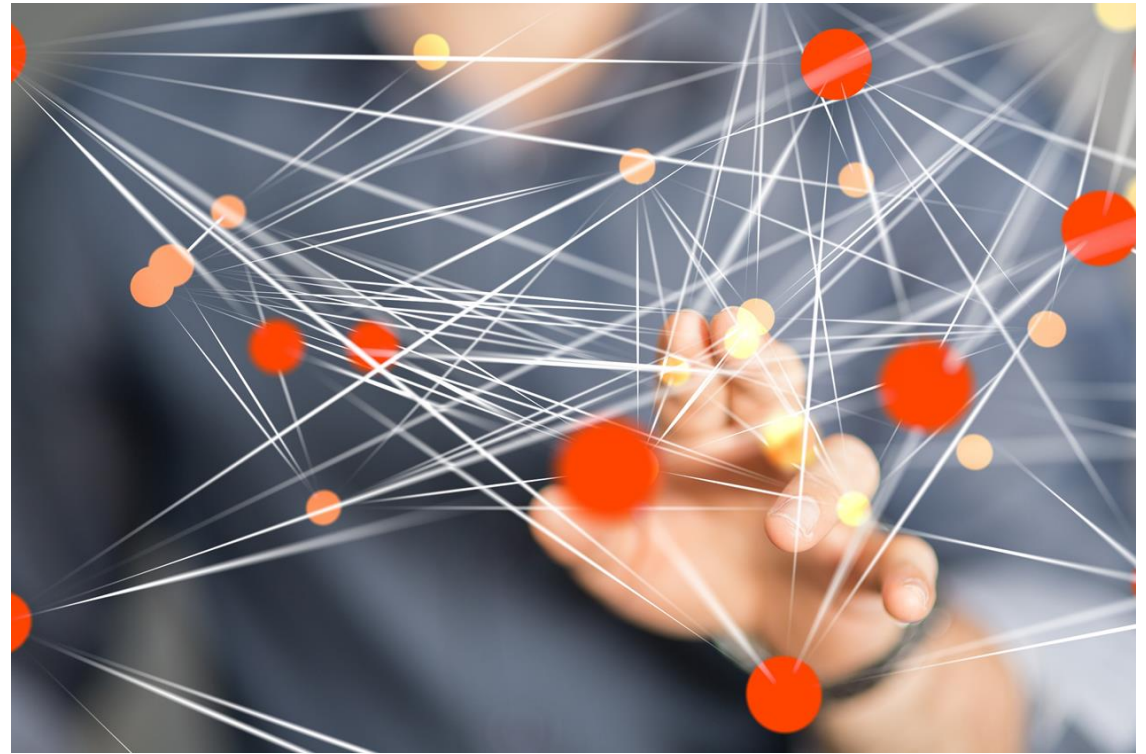
STAND: 01.04.2019



VERGABE DER  
KONZEPTERSTELLUNG  
AN DAS ZENTRUM FÜR  
INTEGRIERTE  
VERKEHRSSYSTEME  
(ZIV) IN DARMSTADT

---





---

# INHALTE



Zentrum  
für integrierte  
Verkehrssysteme

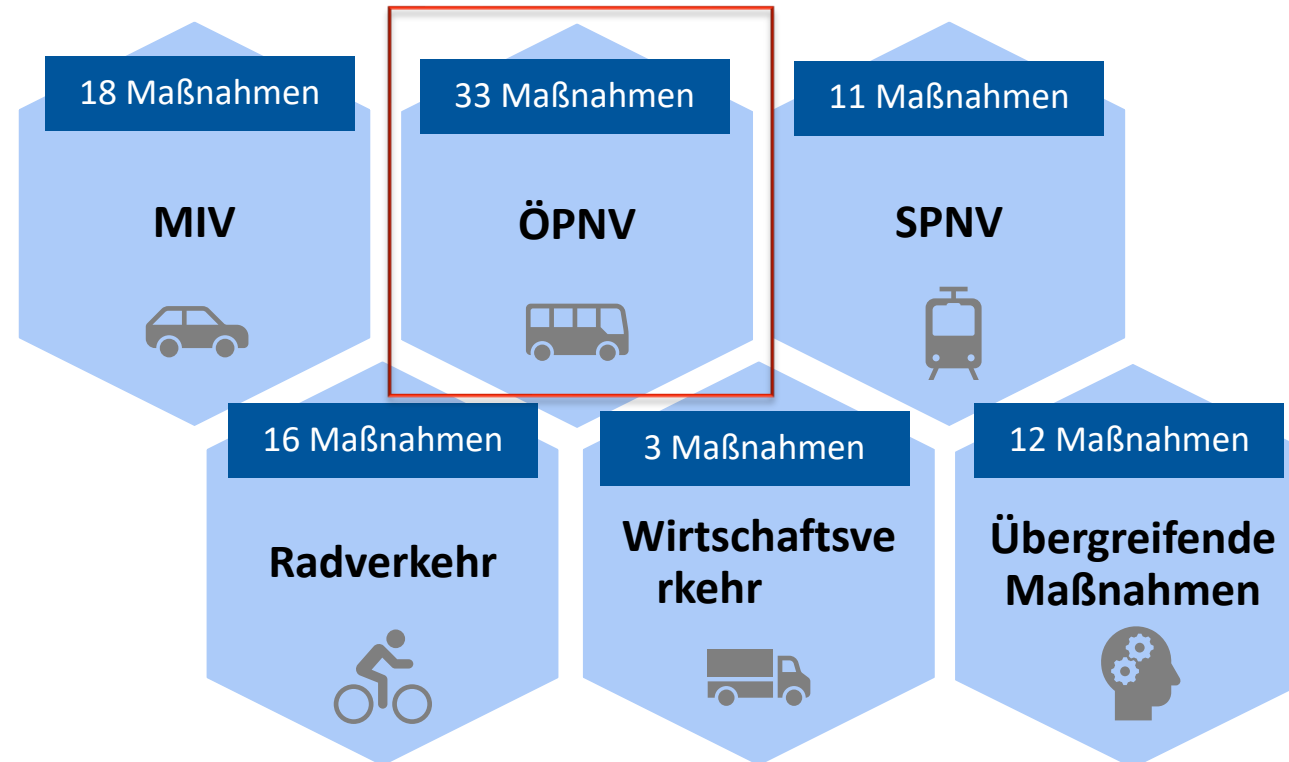
# Mobilitätskonzept Rheingau-Taunus-Kreis

Bestandsanalyse & Maßnahmenkonzept - ÖPNV

Bad Schwalbach, 15.10.2020

## 2 MAßNAHMENKONZEPT

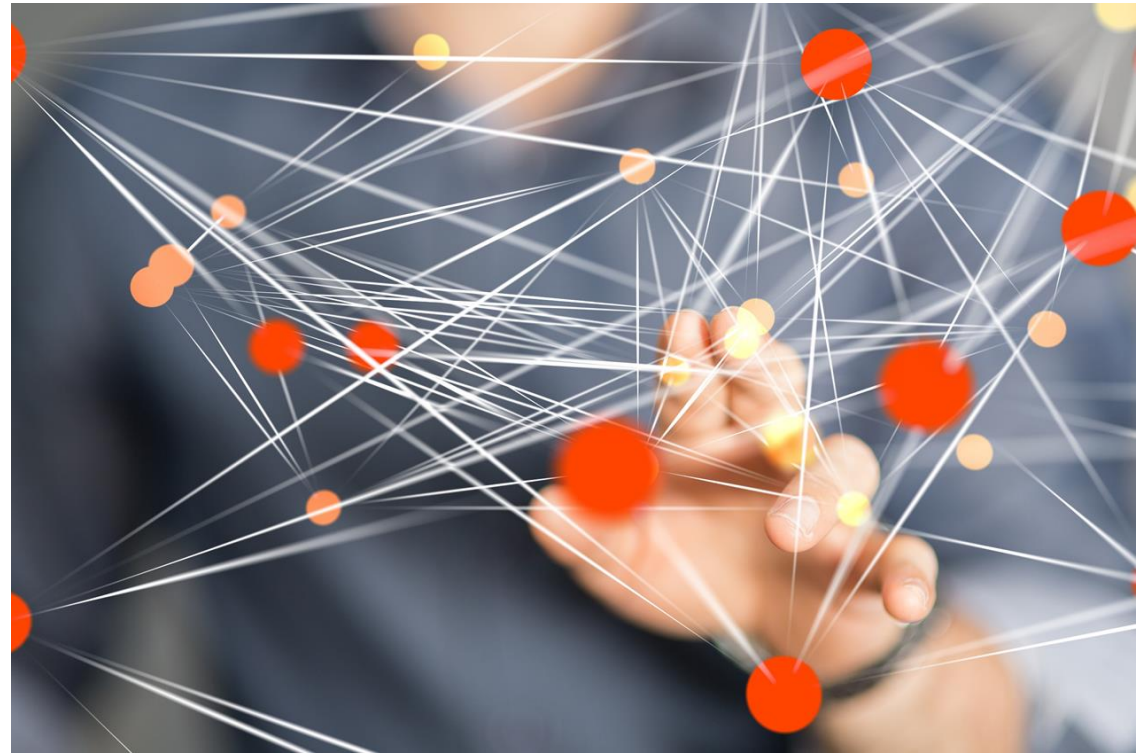
Das Maßnahmenkonzept besteht aus sechs Handlungsfeldern und 93 Maßnahmen





## Wir befinden uns gerade in der Umsetzungsphase

- Maßnahmen zur Reaktivierung der Aartalbahn zwischen Wiesbaden und dem RTK
- Mittel für die Umsetzung des Mobilitätskonzepts: 125.000 € jährlich:
- Ausbau des Busverkehrs 13,6 Mio.
- Radverkehr: Raddirektverbindungen Rüdesheim – Wiesbaden, Taunusstein – Wiesbaden, Idstein - Wiesbaden
- Begleitende Informationsveranstaltungen, wie den Tag der E – Mobilität im RTK



**EIN KONZEPT IST SO GUT WIE SEINE UMSETZUNG**

## Umsetzung BAHN:

- Anbindung der Kreisstadt Bad Schwalbach an die Landeshauptstadt Wiesbaden.  
Reaktivierung der Aartalbahn
- Verbesserung der Taktzeiten auf der Rheingauschiene der Regionalline R 10 nach Wiesbaden und Frankfurt



---

**EIN KONZEPT IST SO GUT WIE DIE UMSETZUNG**

## Umsetzung Busverkehr:

- Verbesserung der Taktzeiten der Busse, teilweise eine Verdoppelung des Angebotes
- Einrichtung einer neuen Querverbindung durch den Kreis von Eltville nach Idstein (bereits erfolgt)
- Barrierefreier Ausbau des Bushaltestellen (im Prozess)



**EIN KONZEPT IST SO GUT WIE SEINE UMSETZUNG**

## Umsetzung Auto:

- Sicherung der Qualität der Kreisstraßen
- Staugefährdete Bereiche durch Maßnahmen entzerren ( z.B. Umgehung Wambach)
- Mobilitätsstationen an Bahnhöfen
- Ausbau von Park + Ride-Plätzen

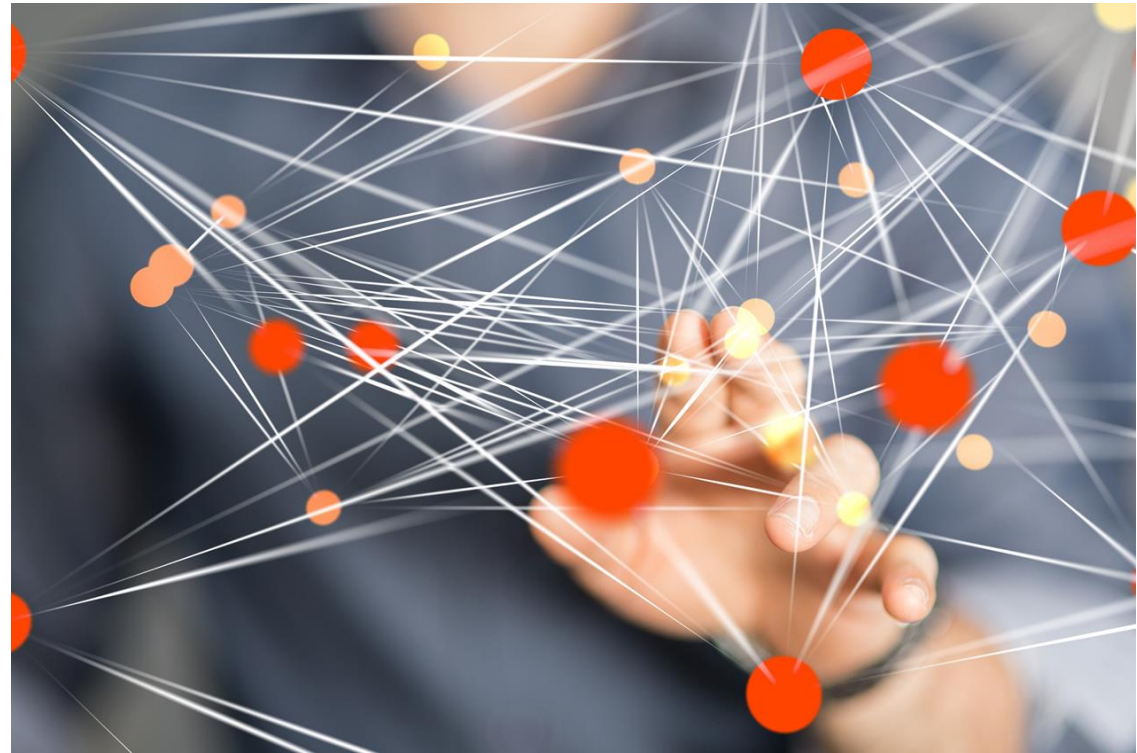


---

**EIN KONZEPT IST SO GUT WIE SEINE UMSETZUNG**

## Weitere begleitende Maßnahmen:

- Einführung einer Pendler App (PENDLA) für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aber auch für Bürgerinnen und Bürger. [Rheingau-Taunus-Kreis · Mitfahrzentrale für Pendler \(pendla.com\)](https://pendla.com)
- Durch die Reingau-Taunus-Verkehrsgesellschaft RTV: Einführung von EMIL – Rufbus innerhalb Taunussteins und Idsteins als Ergänzung zum bestehenden Angebot. [RTV - On-Demand-Shuttle EMIL in Taunusstein \(rmv.de\)](https://rmv.de)
- Selbstfahrender Bus Kloster Eberbach



EIN KONZEPT IST SO GUT WIE SEINE  
UMSETZUNG

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit !



---

LANDKREISFORUM DER LEA AM 29. MÄRZ 2023, INGRID REICHBAUER,  
PROJEKTKOORDINATORIN KREISENTWICKLUNG, HEIMBACHER STR. 7, 65307  
BAD SCHWALBACH, 06124-510-339